

Branchen | Ungarn | Elektromobilität

## SK Innovation errichtet drittes Werk in Ungarn

**Südkoreas Batteriehersteller kündigte weitere Milliardeninvestitionen im Land an.**

01.02.2021

**Von Waldemar Lichter | Budapest**

Das Werk soll in der Ortschaft Ivánca im zentralungarischen Komitat Fejér entstehen. Die Investitionskosten werden sich auf 2,3 Milliarden US-Dollar bis 2028 belaufen, kündigte Ungarns Außenwirtschaftsminister Péter Szijjártó an. Es werde die größte Greenfield-Investition in der Geschichte Ungarns, so der Minister.

Die Jahreskapazität des Werkes werde sich auf 30 GWh belaufen. An dem Standort werden 2.500 neue Arbeitsplätze entstehen. Es ist bereits die dritte Fabrik von SK Innovation in Ungarn. Die [anderen beiden Werke](#) (7,5 und 9,8 GWh) befinden sich in Komárom an der ungarisch-slowakischen Grenze.

Die ungarische Regierung beabsichtigt, für das Vorhaben einen Zuschuss zu gewähren. Dessen Höhe werde nach Abschluss einer Vereinbarung mit SK Innovation bekannt gegeben. Die Subvention muss außerdem bei der Europäischen Kommission angezeigt werden. Der Baustart ist für das 3. Quartal 2021 geplant.


### Mehr zu:

Ungarn  
Elektromobilität  
Branchen

## Kontakt

Fabian Möpert

Wirtschaftsexperte

 +49 30 200 099 209

 [Ihre Frage an uns](#)

---

Alle Rechte vorbehalten. Nachdruck – auch teilweise – nur mit vorheriger ausdrücklicher Genehmigung. Trotz größtmöglicher Sorgfalt keine Haftung für den Inhalt.

© 2021 Germany Trade & Invest

Gefördert vom Bundesministerium für Wirtschaft und Energie aufgrund eines Beschlusses des Deutschen Bundestages.